

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: AZOXYSTAR

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:
Pflanzenschutzmittel, Fungizid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant / Hersteller:

Life Scientific Ltd,
NovaUCD,
Belfield Innovation Park
Dublin 4
Irland
Tel.: +353 (0) 1 2832024
Fax: +353 (0) 1 2832026
Web: www.lifescientific.com

Vertrieb:

Plantan GmbH
Kirchenstr.5
21244 Buchholz i.d.N.
Tel.: 04181/9448585 Fax: 04181/35843
info@plantan.de, www.plantan.de

1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrale Mainz,
Tel-Nr.: * 49 (0) 6131-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Keine

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramm:

Signalwort: Keine

Gefahrenhinweise

keine

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)



Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung bzw. PAMIRA zuführen.

Zusätzliche Angaben

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.
EUH208-0098 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (CAS-Nr. 2634-33-5) - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen. Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung: keine

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

R-Sätze gemäß Richtlinie 67/548/EWG

Gefahrenhinweise gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung):

Stoff	CAS-Nr.	Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Konzentration %
Azoxystrobin	131860-33-8	Acute Tox.3; H331 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410	20-25 %
Alkohole, C16-18, (ethoxyliert)	68439-49-6	Eye Irrit. 2, H319	10-18 %
Natrium-Naphthalin- Formaldehyd-Kondensat	9008-63-3	Eye Irrit.2; H319	1-5 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16. Stoffe, für die es gemeinschaftliche Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz gibt.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Allgemeine Hinweise

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren. Bewusstlosen Personen niemals etwas in den Mund zuführen. Etikett oder Sicherheitsdatenblatt bereithalten, wenn Sie den Giftnotruf oder einen Arzt anrufen.

Nach Einatmen

Betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Betroffenen warm und ruhig lagern. Sofort einen Notruf absetzen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit viel Wasser waschen. Bei andauernden Symptomen und Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. Verschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

Nach Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Falls vorhanden, Kontaktlinsen entfernen. Eine sofortige ärztliche Betreuung hinzuziehen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bewusstlosen Menschen niemals etwas zuführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung, da es kein spezifisches Gegengift gibt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Kleine Brände: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Große Brände: Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigen Schaum. Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu verhindern.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann zu Gesundheitsschäden führen. Das Produkt enthält brennbare, organische Bestandteile und bildet im Brandfall dichten, schwarzen Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Ablaufendes Löschwasser nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Vollständigen Schutzanzug und umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Brand aus einer sicheren Entfernung löschen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen in Abschnitt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Wenn es ohne persönliche Gefahr möglich ist: Auslaufen und Verschütten verhindern. Wasser, Kanalisation, Oberflächengewässer und Grundwasser nicht verunreinigen.

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verunreinigungen mit absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde) auffangen und in einem geeigneten Behälter der Schadstoffabfallentsorgung zufügen. Bei Verunreinigungen von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen in Abschnitt 7 und 8. Hinweise zur Entsorgung in Abschnitt 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen technischen Sicherheitsmaßnahmen erforderlich. Keine speziellen Umgangs-Hinweise erforderlich.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Den Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen (vor Frost geschützten) und gut belüfteten Ort aufbewahren.

Pflanzenschutzmittel sind so zu lagern, als wären sie in die Wassergefährdungsklasse 3 eingestuft. Lagerklasse: 10 (brennbare Flüssigkeiten). Lagertemperatur >0°C, physikalisch und chemisch stabil während mind. 2 Jahren, wenn das Produkt in verschlossenem Originalgebinde bei Raumtemperatur aufbewahrt wird.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Im Pflanzenschutz registrierte Produkte, in Bezug auf die richtige und sichere Verwendung dieses Produktes bitte die Zulassungsbedingungen und das Produktetikett beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Inhaltsstoffe	Arbeitsplatzgrenzwert(e)	Art des Expositionswertes
Azoxystrobin	2 mg/m ³	8 h TWA
1,2-Propandiol	10 mg/m ³ (Partikel) 150 ppm, 474 mg/m ³ (Gesamtmenge (Dampf u. Partikel))	8 h TWA

Die Empfehlungen bezüglich der Überwachung der Exposition und der persönlichen Schutzausrüstung beziehen sich auf die Herstellung, Formulierung und Abfüllung des Produktes.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Technische Schutzmaßnahmen

Falls eine Exposition nicht vermieden werden kann, ist Eindämmung und/oder Trennung die technisch zuverlässigste Sicherheitsmaßnahme. Das Ausmaß dieser Sicherheitsmaßnahmen hängt von dem zutreffenden Risiko ab: Im Falle von Nebel oder Dämpfen, lokale Absaugsysteme verwenden. Situation beurteilen und zusätzliche Maßnahmen anwenden um die Schadstoffkonzentration unter dem Expositionslimit zu halten. Gegebenenfalls zusätzliche arbeitshygienische Beratung einholen.

Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung:

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

Technische Maßnahmen sollten den Vorrang vor persönlicher Schutzausrüstung haben. Bei der Auswahl der Schutzkleidung, professionelle Beratung beanspruchen. Nur saubere und gepflegte Schutzausrüstung tragen, die den gegebenen Normen entspricht. Die persönliche Schutzausrüstung an einem sauberen Platz, getrennt vom Arbeitsbereich lagern. Kontaminierte Schutzkleidung vor dem Wiedergebrauch waschen. Gute Belüftung sicherstellen.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz ist gewöhnlich nicht erforderlich. Werkspezifische Augenschutzregeln befolgen.

Körperschutz

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich. Haut- und Körperschutz gemäß Arbeitsanforderungen wählen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe sind gewöhnlich nicht erforderlich. Handschuhe gemäß den Arbeitsanforderungen wählen.

Atemschutz

Normalerweise kein Atemschutz notwendig. Ein Atemschutz mit Partikelfilter kann erforderlich sein, bis wirksame technische Maßnahmen erforderlich sind.

Thermische Gefahren

Keine Informationen verfügbar

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung

Aggregatzustand: flüssig
Form: flüssig
Farbe : weißlich bis gelborange
Geruch : geruchlos
Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar.

Chemische Eigenschaften:

pH-Wert : 6-8 bei 1% w/v
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Informationen verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich : Keine Informationen verfügbar
Flammpunkt : > 97°C bei 97,5 kPa Pensky-Martens
Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Informationen verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Informationen verfügbar
obere/untere Explosionsgrenzen : Keine Informationen verfügbar
Dampfdruck : Keine Informationen verfügbar
Relative Dampfdichte : Keine Informationen verfügbar
Dichte : 1,1 g/ml, 1.09 g/cm³
Löslichkeit(en) : Keine Informationen verfügbar
Verteilungskoeffizient:
n-Octanol/Wasser : Keine Informationen verfügbar
Selbstentzündungstemperatur : 475°C
Thermische Zersetzung : Keine Informationen verfügbar
Viskosität, dynamisch : 76.0 – 427 mPa.s bei 40 °C
117 – 541 mPa.s bei 20 °C
explosive Eigenschaften : Nicht explosiv
oxidierende Eigenschaften : Nicht brandfördernd (nicht oxidierend)

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit: mischbar
Oberflächenspannung: 32.0 mN/m bei 20 °C

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Zusatzinformationen verfügbar. Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Zusatzinformationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei thermischer Zersetzung können gefährliche Gase entstehen.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Wert	Einheit	Organismus	Bemerkung
Akute Toxizität, oral:	LD50	>2.000	mg/kg	Ratte	
Akute Toxizität, dermal:	LD50	>2.000	mg/kg	Ratte	
Akute Toxizität, inhalativ:	LC50	6,32	mg/l, 4h	Ratte	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Kaninchen: nicht reizend				
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Kaninchen: nicht reizend				
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Meerschweinchen: nicht sensibilisierend				
Langzeittoxizität:	Keine karzinogenen, reproduktionstoxischen oder mutagenen Effekte in Tierversuchen. In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine schädlichen Wirkungen beobachtet.				

Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege
auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Informationen verfügbar

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Toxizität/Wirkung	Endpunkt	Zeit	Wert	Einheit	Organismus	Bemerkung
Toxizität, Fische:	LC50	96h	1,2	mg/l	<i>Oncorhynchus mykiss</i> (Regenbogenforelle)	
	LC50	96h	2,8	mg/l	<i>Cyprinus carpio</i> (Karpfen)	
Toxizität, Daphnien:	EC50	48h	0,83	mg/l	<i>Daphnia magna</i> (Großer Wasserfloh)	
Toxizität, Algen:	ErC50	72h	2,2	mg/l	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i> (Grünalge)	
Persistenz und Abbaubarkeit:	Biologische Abbaubarkeit:		Azoxystrobin ist nicht leicht biologisch abbaubar			
	Stabilität im Wasser:		Azoxystrobin ist stabil im Wasser. Abbau-Halbwertszeit: 214 d			
	Stabilität im Boden:		Azoxystrobin ist nicht persistent im Boden Abbau-Halbwertszeit: 80 d			
Bioakkumulationspotenzial:	Azoxystrobin zeigt keine Bioakkumulation.					
Mobilität im Boden:	Azoxystrobin hat eine schwache bis sehr hohe Beweglichkeit im Boden.					
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Azoxystrobin ist nicht persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT). Azoxystrobin ist nicht hochpersistent und hochbioakkumulierbar (vPvB).					
Andere schädliche Wirkungen:	Keine bekannt					

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Recycling oder Entsorgung ist nach den Regionalen Auflagen, vorzugsweise durch ein zertifiziertes Unternehmen, durchzuführen. Leere Behälter nicht wiederverwenden.

Produktreste nicht in den Hausmüll geben, sondern in Originalverpackungen bei der Sondermüllentsorgung Ihres Wohnortes anliefern.

Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

14. Angaben zum Transport

ADR
UN-Nr.: UN 3082
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (AZOXYSTROBIN)
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (AZOXYSTROBIN)
Transport-Dokumentbeschreibung: Keine Daten verfügbar.
Gefahrzettel : 9
Verpackungsgruppe: III
Tunnelbeschränkungscode : (E)
Transportgefahrenklasse : 9
Umweltgefährlich : Umweltgefährdend, Meeresschadstoff

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien und/oder nach nationalen Vorschriften eingestuft und gekennzeichnet.

Nationale Vorschriften

Das Produkt ist nach dem Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) zugelassen.

Wassergefährdungsklasse

Pflanzenschutzmittel sind so zu lagern, als wären sie WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft.

Weitere relevante Vorschriften

Keine Informationen verfügbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) ist für diesen Stoff nicht erforderlich.

16. Sonstige Angaben

Zulassungsnummer: 007180-00

Wortlaut Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 oder 3 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H331 Giftig bei Einatmen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**



Erstellt am: 24.01.2018
Version: 1.0
Handelsname: AZOXYSTAR

H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen
P501	Inhalt/Behälter autorisierter Abfallentsorgungsanlage zuführen
EUH401	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten
EUH208-0098	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (CAS-Nr. 2634-33-5) - Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
SP1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen. Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).
Acute Tox.3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Aqua. Acute1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Chronic1	
Eye Irrit.2	Augen reizend, Kategorie 2

Weitere Informationen

keine

Alle vorstehenden Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben beschreiben das Produkt im Hinblick auf sicherheitstechnische Daten, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften im Sinne einer technischen Spezifikation dar.

Für Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen, wird keine Gewähr übernommen. Darüber hinaus werden Anwender an die Gefahren erinnert, die aus einer zweckfremden Verwendung des Produktes entstehen können. Im Übrigen verweisen wir für eine fachgerechte Anwendung des Produktes auf die Gebrauchsanweisung.